

Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel

KW 43 vom 27.10.2017

Der Bürgermeister informiert ...

Aus der Sitzung des Verbandsgemeinderates Rhein-Mosel vom 16.10.2017

Bürgerstiftung rechtswirksam errichtet !

Vor Beratung der Sachthemen wurde der Rat vom Vorsitzenden darüber informiert, dass die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier mit Urkunde vom 4. Oktober 2017 die Errichtung der Bürgerstiftung der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel, mit Sitz in Kobern-Gondorf, als rechtsfähige kommunale Stiftung des Bürgerlichen Rechts anerkannt hat. **Mit der Zustellung dieser Anerkennungsurkunde am 11. Oktober 2017 ist die „Bürgerstiftung der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel“ rechtswirksam entstanden.**

In der weiteren Tagesordnung waren dann Abwägungs- und Verfahrensbeschlüsse zur 17. Änderung des Flächennutzungsplanes der ehemaligen Verbandsgemeinde Untermosel betreffend der Teilfortschreibung „Moselufer Kobern-Gondorf“ zu fassenh.

Aufträge für neues Feuerwehrhaus in Winningen vergeben

Insgesamt 17 Einzelaufträge für den Umbau und die Nutzungsänderung der ehemaligen Bushalle Kröber in Winningen in ein Feuerwehrgerätehaus wurden vom Rat beschlossen. Auftragssumme für diese 17 Gewerke: 793.840,78 Euro.

Auch für die Erweiterung und Sanierung des Dienstgebäudes der Verbandsgemeindeverwaltung in Kobern-Gondorf wurde der Beschluss gefasst, die Ausschreibung der Bauleistungen vorzunehmen, sobald die Bewilligung der beantragten Landeszuwendung und die Baugenehmigung vorliegen.

Auf Antrag der Ortsgemeinde Winningen hat der Verbandsgemeinderat auch die **„Bahnlarmerklärung der Moselgemeinden“** beschlossen. Alle Ratsmitglieder erhielten dazu eine chronologische Darstellung der **Gemeinschaftsinitiative der Moselgemeinden gegen den Bahnlärm im Moseltal**, die bereits im Dezember 2006 ihren Anfang genommen hatte. **Hierzu wurden am 23. Mai 2008 mit der sogenannten „Cochemer Erklärung“ mehr als 9.000 Unterschriften an den damaligen Staatsminister Hendrik Hering übergeben.**

Im weiteren Verlauf der Tagesordnung hat der Verbandsgemeinderat überplanmäßige Ausgaben aus dem Haushaltsjahr 2016 bewilligt sowie die Jahresabschlüsse für die Jahre 2015 und 2016 festgestellt. Außerdem wurde dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde für die Jahre 2015 und 2016 Entlastung erteilt.

Außerdem wurde auch Änderung der Betriebssatzung des Abwasserwerkes zugestimmt.

Bruno Seibeld
Bürgermeister